

# Hoher geschlossener Stiefel mit Riemen Typ "Gamlebyn 2"

1. Viertel 13. Jhd bis Ende 13. Jhd.



## Skizze



## Beschreibung

Hoher geschlossener Stiefel mit einem doppelt gelochten Riemen über dem Schienbein. Die Verformung der Löcher lässt darauf schließen, dass diese zur Aufhängung an einem Bruchengurt oder anderen Gürtel dienen.

Das Oberleder ist zweiteilig zugeschnitten und der eigentliche Schaft endet unterhalb des Knies. Beide Exemplare weisen keine Form von Verzierung auf.

Außer den beiden Öffnungen am Riemen gibt es keine weiteren Anzeichen von Befestigungen über Riemen, Schnallen, Knöpfriegeln oder ähnlichem. Es handelt sich also um eine Art hoher Schlupfschuh.

**Niederpöbel** Einzelner Fund aus einem Bergwerk mit einer Schafthöhe von 75 cm. Der Teil des Vorderfußes, sowie der obere Teil des Schaftes sind aus 0,3 mm, der Rest aus 0,2 mm starkem Leder. Die genaue Lederart ist im aktuellen Konservierungszustand nicht feststellbar. Komplette umlaufende Randstreifen zwischen Sohle und Oberleder.

Oslo ToDo.

## Beispiele

## Fundorte

Niederpöbel (DE), 1273–1283 [1, S. 232 Abb. 4/5]  
Oslo (NO), 1. Viertel 13. Jhd. [2, S. 366 Abb. 35A]

## Quellen

- [1] ALBRECHT, Liane ; ELBURG, Rengert: Stiefel und Lerschen als Bergmannsbekleidung aus dem späten 13. Jahrhundert. In: KUBENZ, Susanne (Hrsg.) ; ELBURG, Rengert (Hrsg.) ; HEMKER, Christiane (Hrsg.) ; SMOLNIK, Regina (Hrsg.): *ArchaeoMontan 2014* Bd. 29. Dresden : Landesamt für Archäologie, 2014 (Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege : Beiheft). – ISBN 978-3-943770-16-2, S. 229–237
- [2] SCHIA, Erik: Sko og Støvler. In: HØEG, Helge I. (Hrsg.) ; SCHIA, Erik (Hrsg.) ; TRYGGVE, Fett M. (Hrsg.) ; GERD, Færden (Hrsg.) ; GERD, Bolstad (Hrsg.) ; ELIN, Dahlin (Hrsg.): *De Arkeologiske utgravninger i Gamlebyen*. Oslo Bd. 3. Oslo : Alvheim & Eide, 1987. – ISBN 8290359365, S. 329–412